



Die B-Mädchen des ASC entschieden ein dramatisches Finale gegen den VOC Amsterdam hauchdünn für sich. Foto Schuetze

# ASC-Mädchen gewinnen den DO-Cup

B-Juniorinnen bezwingen VOC Amsterdam

Es war ein Jugendhandball-Turnier der Extra-Klasse. Der 13. DO-Cup der DJK Oespel-Kley lockte 84 Mannschaften nach Dortmund. Teams aus Norwegen, Dänemark und den Niederlanden sorgten für internationales Flair.

Sportlich ragten unter anderem die B-Mädchen des ASC heraus. In einem hochklassigen und dramatischen Finale zwangen die jungen Aplerbeckerinnen den VOC Amsterdam hauchdünn mit 11:10 in die Knie. Dabei gelang dem ASC der entscheidende Treffer mit dem letzten Angriff. Zuvor war es in einer engen Partie hin und her gegangen.

„Da haben sich zwei fast perfekt spielende Mannschaften auf Augenhöhe duelliert“, freute sich Michael Reiss über das hohe Niveau des Finales. Der DJK-Geschäftsführer zeigte sich insgesamt mit dem Turnierverlauf zufrieden. „Die Zuschauer haben viele tolle Spiele gesehen. Dass wir das wieder gestemmt haben, macht uns auch ein wenig stolz.“

Die weiteste Anreise hatten

mit Sicherheit die B-Juniorinnen von HEI Porsgrunn. Die jungen Norwegerinnen erreichten allerdings nicht das Finale. Amsterdam, das mit der ersten Mannschaft dem ASC im Endspiel unterlag, hatte den Weg nach Dortmund mit sage und schreibe vier B-Juniorinnen-Teams angetreten. Dabei gehört Handball im Nachbarland nicht unbedingt zu den bevorzugten Sportarten. „Die waren mit vier Bussen und knapp 100 Personen hier, haben sich extra in einem Hotel eingemietet“, zeigte sich Reiss vom Einsatz der Niederländer schwer beeindruckt.

## ASC-A im Finale

Neben den ASC-Mädchen überzeugten aber auch weitere Mannschaften aus Dortmund und der Region. So wurde der TV Brechten Viertes bei den B-Junioren. Der ASC stand am späten Sonntag Abend vor einem zweiten Titel. Die A-Junioren trafen im Endspiel auf die JSG Hattingen-Welper, im Spiel um Platz 3 spielte der ATV Dorstfeld gegen Achim Baden. ■ DM